



Untersucht wurde die zentrale Gesichtsfeldpartie, d.h. der Patient hatte die Testscheibe zu fixieren. Es wurde die Auftauchschwelle registriert. Für die Beurteilung der Stäbchenadaptation kann die Zunahme der Schwellenempfindlichkeit vom Punkt  $\alpha$  (= Übergang von Zapfen- und Stäbchenadaptation) bis zur 25. Minute herangezogen werden. Der Mittelwert, errechnet aus den Ergebnissen von 80 Untersuchungen an Personen aller Altersstufen, beträgt 2,2 Zehnerpotenzen, die Grenze des Normalen liegt bei 1,6 Zehnerpotenzen.